

Urlaubserlebnisse in der Türkei

Billig-Urlaub in der Türkei ... ein Erlebnis der besonderen Art!!!

„DU KOMMST ALS FREMDER UND GEHST ALS FREUND!“ ... Wer's glaubt wird selig! Denn wie behandeln Türken in der Türkei ausländische Touristen, Besucher, Durchreisende?

Sie plündern sie aus, wenn's geht, bis auf den letzten Cent! Und das sogar mit Unterstützung der Polizei, wenn Du Pech hast! Schuhputzer, die ihren Dienst wider des Kunden Willen aufgezwängt haben, bekommen ihre schamlos übertriebene Geldforderung zugesprochen, und wenn Du nicht spurst, dann gibt es echten Ärger. Beschwerden? Wo? Denn wen interessiert das in Istanbul oder anderen touristischen Orten? Touristen sind Freiwild, zumindest bekommst Du relativ schnell diesen Eindruck! ... Du spürst das (fast) überall, wo Du als (ausländischer) Besucher hinkommst: **DU WARTEST NUR DARAUF DEIN GELD LOSZUWERDEN!**

Die Türken in der Türkei sind der völligen Überzeugung, dass wir Urlauber es schätzen, nur darauf warten, übers Ohr gehauen zu werden! (Das sagte mir ein junger Teppichverkäufer mit absoluter Überzeugung und lies sich auch nicht vom Gegenteil überzeugen!)

Ich könnte viele Beispiele bringen, die diese Mentalität unterstreichen: mein erster Abend in Istanbul! Ein Alptraum für mich und mein Reisegeld! Ausgeplündert bis aufs letzte Geld, hätte ich keine eiserne Reserve anderweitig gehabt! Ob ich dafür eine Entschädigung erwarten kann oder darf? Bei wem sollte ich es denn melden unter solchen Umständen??? Oder der Preis fürs Bett im Hostel: im Internet mit € 6.- angegeben, real € 9.- ohne Bettwäsche und Handtücher. Es stimmt, es ist immer noch billig, aber 50% teurer als angegeben.

Du fragst Dich immer wieder, ob Du einem Türken in der Türkei überhaupt vertrauen darfst, denn es wird immer wieder versucht Dein Vertrauen zu gewinnen um Dich auszunehmen. Es gibt Lichtblicke, wie z.B. den Sohn eines Mudshahedin, den ich in einer Moschee, in die ich zum Meditieren kam, traf. Welch eine leuchtende Erscheinung, vertrauenswürdige Person, welche eine echte, natürliche Liebenswürdigkeit, welcher ein Ausdruck von inneren Werten! Welch eine Sonne im sonst tristen Menschenbild! Mein Herz sprang vor Freude, weil ich endlich jemanden traf, der sich so angenehm von der Masse unterschied. Doch unvorbereitet auf die Straße zu gehen, bleibt ein Fehler, denn Du wirst immer wieder dumm angemacht und mit ihrer seltsamen Mentalität und „Geschäftstüchtigkeit“ konfrontiert (teilweise wird sogar noch erwartet, dass Du begründest, warum Du an keinem Kauf interessiert bist!?) Ich habe gelernt mich zu verhalten und nur noch dort zu kaufen, wo einwandfrei die Ware ausgereicht ist. Kein Preis – kein Kauf – keine Übervorteilung!

Türken in der Türkei haben eine seltsame Vorstellung Freunde zu gewinnen! Was für ein Unterschied zu Bulgarien!

Mir kam immer wieder nur eines in den Sinn: Die Türkei will Vollmitglied in die EU werden? Es ist nicht nur, dass dann diese Staatengemeinschaft umgetauft werden müsse ... in z.B. **EUROPÄISCHE UND NAHÖSTLICHE GEMEINSCHAFT** ... es ist auch, dass mit dem Fall der politischen „Mauer“ all diesen „Halsabschneidern und Betrügern“, die jetzt noch in der Türkei sind, die Türen sperrangelweit geöffnet werden und niemand mehr in unseren Ländern und Städten sicher vor ihnen sein kann ... sie dürfen ja ihre (so genannten) Geschäfte staatlich anerkannt hier ausüben! Sie sind der völligen Überzeugung, dass ihnen unser Eigentum gehört ... es stellt sich ihnen eben nur die Frage, ob wir es ihnen FREIWILLIG oder unter Einsatz eines anderen Mittels übergeben! (dies ist kein Eindruck, der nur von mir geäußert wurde!!! So viele Touristen gaben mir gegenüber diesen Eindruck unumwunden zu!)

DIE TÜRKEI VOLLMITGLIED DER EU?? UM HIMMELS WILLEN NEIN!

Kann sich noch jemand an die Angstrufe in den früheren Jahrhunderten der europäischen Geschichte erinnern: „**DIE TÜRKEN KOMMEN!**“? Das waren Angst- und Schreckensrufe,

*OFFIZIELLES SCHREIBEN AN DIE REPRÄSENTANTEN DER TÜRKISCHEN
REGIERUNG VOM 21. JANUAR 07*

wo die Bevölkerung genau wusste, was ihnen blühen würde: wenn sie Glück hatten nur die Plünderung bis aufs letzte Hemd ...! (Und versucht wird dies auch, wenn wir sie im ihrem Land besuchen!)

Die Türken standen 2 Mal vor Wien und wurden 2 Mal geschlagen und zurückgetrieben. Übergeben wir ihnen bald, dank der Kurzsichtigkeit unserer Politiker, kampflös Europa und damit unser Hab und Gut???

Preiswerter Urlaub in der Türkei? – NEIN, DANKE! Ich habe die Nase gestrichen voll! Die Erfahrungen und Beobachtungen meines letzten Türkei-/Istanbul-Besuches reichen mir um ein für alle Mal Abstand davon zu nehmen, einen großen Bogen um dieses Land zu machen!

Mögen die Politiker meine Worte über die Türkei ernst nehmen und die Türkei niemals die politischen Türen weiter öffnen wie sie es bisher getan haben.

Es gäbe eine einzige Ausnahme:

*EINFÜHRUNG EINER NEUEN ERZIEHUNGSPOLITIK, EINRICHTUNG
„SPIRITUELLER GALVANOPLASTIKZENTREN“ IN DER DIE JUGEND WAHRE
WERTE LERNT UND VERINNERLICHT, UND DAMIT DIE BASIS FÜR EINE NEUE
GENERATION, FÜR WAHREN WOHLSTAND UND EINE NEUE GESELLSCHAFT
LEGT!!!*

*WOHLSTAND, GERECHTIGKEIT & FRIEDEN KOMMEN MIT DEM RECHTEN
VERSTÄNDNIS DER WEIBLICHEN NATUR!*

Mögen möglichst viele Verantwortliche das Buch

Frauen lehrt uns endlich

(erhältlich in BG, D, E, F auf www.GeheimnisFrau.info)

vom dem geistigen Lehrer Beinsa Douno lesen, um zu wissen, wie die türkische Erziehungspolitik aussehen sollte!

Mit freundlichen Grüßen.

Christopher Benjamin
PF 490, A 4021 Linz

Sonntag, 21. Januar 2007

turk.em.berlin@t-online.de , karlsruhe.genkon@t-online.de , munstertgk@t-online.de

Urlaubstraumen in der Türkei

Sehr geehrter Herr Mehmet Ali Irtemcelik,
Sehr geehrte Frau Zübeyde Nazli Irtemcelik ,
Sehr geehrter Herr Sadik Toprak,
Sehr geehrter Herr Musa Hayati Soysal,

bitte leiten sie dies Schreiben mit den angehängten Schriften ebenfalls an **ihre Regierung**, an das **Amt für Touristik & Fremdenverkehrswerbung, für Erziehung & Schulwesen** weiter. Denn sie sind in erster Linie für ihre Landsleute in der Türkei bestimmt. Vielen Dank.

Sehr geehrte Dame,
sehr geehrten Herren,

als Repräsentanten der Republik Türkei schreibe ich ihnen diesen Brief, den jeder zweite ausländische Türkei-Besucher unterschreiben oder geschrieben haben könnte. Ich schreibe ihnen von einem Missstand, der ihre sämtliche Bemühungen um Harmonisierung der Beziehungen, der Europatauglichkeit und des guten Rufes in der Welt tagtäglich kostet. Der ihre potenziellen Kunden – die Urlauber und Touristen – vertreibt, weil sie das, was sie in ihrem Land erleben, kein zweites Mal erleben wollen.

Ich übertreibe nicht: ich war nun zwei Mal, ein Mal in Side (1998), und nun einmal in Istanbul (Weihnachten 2006), dem Traum eines jeden Christen, in ihrem Land, und jedes Mal wurde ich mit Menschen konfrontiert, die über jegliches menschliche Toleranzvermögen gehen.

Ich bin ein geistig orientierter Mensch, aber diese sogenannte Kultur, diese so selbstzufriedenen Menschen, mit denen ich als Besucher konfrontiert wurde, ... das geht „auf keine Kuhhaut“ (ein deutscher Spruch, wenn etwas untragbar ist!) ... auch nicht auf die meine, die recht groß ist.

Meine sehr geehrte Dame,
meine sehr geehrten Herren,

ich war zutiefst schockiert von den Zuständen in Istanbul, der Vorzeigestadt (?) ihres Landes!

Es kann doch wirklich nicht ihr ernst sein, der europäischen Gemeinschaft beizutreten und noch mehr Touristen in ihr Land zu schleusen? Haben sie denn kein Scham- oder Verantwortungsgefühl? Wissen sie was los wäre, wenn sie tatsächlich der EU beitreten würden??? Ich möchte garnicht daran denken!

Wenn ich mich daran erinnere, wie ich am ersten Abend meines Anknunft in Istanbul in einem Lokal ausgenommen wurde, unverfroren und frech ... ich kann es heute noch nicht fassen. Und ich frage mich ernsthaft, ob ich da nicht sogar einem organisierten Touristen-Nepping auf den Leim gegangen bin!?!

Ich musste meine Reisepläne völlig über den Haufen werfen und kam – dank Vorsehung – noch einmal mit einem „blauen“ Auge davon und ... wenigstens heim. Denn denen war dies völlig egal. Ob ihre Polizei eine Anzeige ernst nehmen würde, wenn ich ihnen Standort, Adresse dieses Lokals im Nachhinein nennen würde und würden diese dies überprüfen und diesem Treiben ein Ende setzen?

Es ist eine Zumutung mit was man in ihrem Land konfrontiert wird! Ist es offiziell aufgezogener und geduldeter Betrug?!? Oder muss ich das anders sehen? Kennen sie die Zustände in ihrem Land ... und drücken beide Augen zu oder nicht?

Nach dem Lesen meines Briefes (der für die Presse und unsere deutschen, europäischen Regierungen und Politiker geschrieben wurde) sollten sie sich jedoch Gedanken darüber machen, wie die Politiker nach einem Brief wie diesem reagieren werden und die

**OFFIZIELLES SCHREIBEN AN DIE REPRÄSENTANTEN DER TÜRKISCHEN
REGIERUNG** vom 21. JANUAR 07

Beitrittsverhandlungen weiterlaufen. Ich jedenfalls kann von weiteren Erleichterungen bis hin zur EU-Mitgliedschaft unter den gegebenen Realitäten nur abraten und ihnen nur denselben, den ich bereits am Ende des genannten Schreibens erwähnt habe: Lesen sie das Buch

Frauen lehrt uns endlich

(erhältlich in BG, D, E, F auf www.GeheimnisFrau.info)

vom dem geistigen Lehrer Beinsa Douno, und sie wissen, wie ihre türkische Erziehungspolitik in der Zukunft aussehen sollte!

Lassen sie sich helfen und beginnen sie damit, ihr Volk europatauglich zu machen und zu einem Musterland für die Welt zu werden, in der höhere Werte gelebt und Reichtum und Wohlstand produzieren. Erziehen sie es auf eine bessere, effektivere und ganzheitliche Art wie ihre Vorgänger.

Lesen sie auch die Einführung unserer Webseite zum Thema

Initiative « Real Peacework » – Die weibliche Natur als Schlüssel für weltweiten Wohlstand, Gerechtigkeit und Frieden – Wenn Gedanken, Gefühle, Wünsche menschliche Gestalt annehmen ...

Und entscheiden sie sich dann uns in unserer aufklärenden Arbeit zu unterstützen:

- übersetzen sie die Schriften zu diesem Thema und die Internetseite ins Türkische.
- geben sie mir und diesen Schriften offiziellen Zugang in ihre Schulen & Koranschulen, den Universitäten & Hochschulen.
- führen sie ein Unterrichtsfach ein das sich „Die Ganzheitliche Vorbereitung zur Elternschaft / zum Erwachsenwerden“ nennt.
- lehren sie das rechte Verständnis der Frauen, die der Schlüssel für Wohlstand, Gerechtigkeit und Frieden in ihrem Leben, in ihrer Heimat, in ihrem Umfeld in aller Welt sind. lehren sie, was andere auch noch lehren und lernen sollten, um einen fundamentalen Wandel zu bewirken!
- Gründen sie (in ihrem Land) „Spirituelle Galvanoplastik-Zentren“ als Einrichtungen, die den gleichen Wert haben wie Moscheen für die Glaubensausübung ihrer Gläubigen.
- werden sie ein Vorzeige-, Musterland.

All das wird ihrem Volk mehr dienen als alle anderen Aktivitäten, die derzeit laufen: lehren sie das rechte, korrekte Verständnis ihrer, unserer Frauen in der Welt, wie sie behandelt und angesehen werden sollten, und Wohlstand, Gerechtigkeit und Frieden, die Erfüllung ihrer Wünsche, können sich in ihrem Leben, in ihrer Heimat, in ihrem Umfeld manifestieren:

„Die Ganzheitliche Lehre (Vorbereitung) zur Elternschaft“, auch anders bekannt unter der Bezeichnung „Vorgeburtliche Erziehung & Spirituelle Galvanoplastik“, ist der Schlüssel für all das, nach dem sie sich sehnen!

Zeigen sie, dass es ihnen mit ihren Absichten zur Europatauglichkeit ernst ist: erziehen sie ihr Volk neu! Erziehen sie es auf Basis der wissenschaftlich bewiesenen „Ganzheitlichen Lehre (Vorbereitung) zur Elternschaft“, und beweisen sie der Welt, dass sie verstanden haben, was anderen noch fehlt!

Das angehängte Buch

Frauen lehrt uns endlich

(erhältlich in BG, D, E, F auf www.GeheimnisFrau.info)

von Beinsa Douno gibt ihnen einen ersten guten Einblick.

In diesem Sinne könnten meine schockierenden Urlaubserlebnisse ein Segen für sie und ihr Volk werden, da diese mich motivierten, ihnen zu schreiben. Sehen sie die Chancen einer Zusammenarbeit mit uns?

**OFFIZIELLES SCHREIBEN AN DIE REPRÄSENTANTEN DER TÜRKISCHEN
REGIERUNG** VOM 21. JANUAR 07

Wie auch immer ... lesen sie das Buch und leiten sie dies Schreiben mit den angehängten
Schriften an ihre **Regierung**, an das **Amt für Touristik & Fremdenverkehrsförderung,
Erziehung & Schulwesen** weiter und denken sie nach.

Und dann ... setzen sie sich mit mir in Verbindung, wenn sie an einer Kooperation mit mir
und dem noch zu gründenden Verein interessiert sind. Und wer weiß, vielleicht wird dann
wirklich in 20 oder 30 Jahren die Frage gestellt: „*Warum EU-Mitglied werden, wenn wir doch
alles haben, was wir uns wünschen können???*“ Aber dann reden wir vielleicht bereits von
einer *Einen-Welt-Gemeinschaft???*

Mit freundlichen Grüßen.

Christopher Benjamin
PF 490, A 4021 Linz

Das Leben & sich selbst neu verstehen!

« MANN & FRAU-SEIN IM 3. JAHRTAUSEND »

*Verstehen wer Du bist und was das für Dich & für dauerhaften
Frieden in der Welt bedeutet!*

Initiative « Real Peacework »

*Die weibliche Natur als Schlüssel für weltweiten
Wohlstand, Gerechtigkeit & Frieden*

Seminare, Workshops, Einzelgespräche, Selbststudium

*eMail: Real.Peacework@gmail.com * www.GeheimnisFrau.info*